

Stellenausschreibung



Der Deutsche Gewerkschaftsbund sucht einen/eine

08.09.2020

Regionsgeschäftsführer / Regionsgeschäftsführerin (m/w/d)

für die DGB-Region Leipzig-Nordsachsen mit Sitz in Leipzig, Karl-Liebknecht-Str. 30/32, 04107 Leipzig

Beginn: 01.01.2021

Arbeitszeit: Vollzeit

Die neue Regionsgeschäftsführerin / der neue Regionsgeschäftsführer hat politisches Verständnis, organisatorisches Geschick, Menschenkenntnis und Erfahrung in der Gewerkschaftsarbeit.

Die zu betreuende Region ist vielfältig und attraktiv. Besondere Aufmerksamkeit verlangt der zu gestaltende Strukturwandel. Hier müssen die Interessen der arbeitenden Menschen und ihrer Gewerkschaften gut koordiniert und wirkungsvoll politisch vertreten werden – gegenüber Kommunen, Landkreisen, Kammern und anderen Institutionen.

Die neue Regionsgeschäftsführerin / der neue Regionsgeschäftsführer arbeitet mit einem erfahrenen Team in der Regionsgeschäftsstelle und berichtet an den geschäftsführenden Bezirksvorstand.

Die Funktion wird nach Satzung durch Wahl besetzt.

Der DGB möchte den Anteil von Frauen in den Wahlmandaten erhöhen und ermutigt Frauen explizit zur Bewerbung.

Bei gleicher Eignung werden Menschen mit Behinderung vorrangig berücksichtigt.

Schriftliche Bewerbungen bitten wir bis spätestens 16. Oktober 2020 an: Deutscher Gewerkschaftsbund Bezirk Sachsen, Schützenplatz 14, 01067 Dresden, Abt. Personal, Koll. Frank Schneider oder per Mail an: sac.personal@dgb.de (max. 5 MB) zu senden.

Bewerbungen können uns auch verschlüsselt über <https://sicher.verdi.de> zur Verfügung gestellt werden.

Gegenstand der Stelle:

Hauptamtliche Unterstützung der regionalen Arbeit des DGB in kreisfreien Städten und Landkreisen, regionale und überregionale Aufgaben der Geschäftsführung und gewerkschaftspolitische Vertretung des DGB in Regierungsbezirken und vergleichbaren politischen Gliederungen. Die Funktion wird nach Satzung durch Wahl besetzt. Die Wahl erfolgt nach der Einarbeitungs- und Probezeit durch den Bezirksvorstand bis zum Ende der Amtsperiode zum 22.01.2022. Für die nächste Periode 2022 bis 2026 wird der/die Regionsgeschäftsführer/Regionsgeschäftsführerin auf Vorschlag des Bezirksvorstandes von der Delegiertenkonferenz des DGB-Bezirk Sachsen am 22.01.2022 gewählt.

Aufgaben:

- Aufbau und Pflege von Kommunikationsstrukturen (Netzwerke), Sicherung von Kommunikation und verbindliche Kooperationen zwischen den lokalen Akteuren, besonders den Gewerkschaften
- Aufbau, Ausbau und Weiterentwicklung der Stadt- und Kreisverbände in der Region
- direkte Unterstützung der Vorstände der ehrenamtlichen Stadt- und Kreisverbände
- inhaltlich-fachliche Beratung der KV- und SV-Vorstände, insbesondere der Kommunalpolitik und Unterstützung in kommunalrechtlichen Fragen
- Qualifizierung von Ehrenamtlichen (in Zusammenarbeit mit dem Bezirk)
- Aufbau und Unterstützung (vorhandener) gemeinsamer gewerkschaftlicher Anlaufstellen
- Verantwortung für die Beantragung, Verwaltung und Abrechnung öffentlicher Mittel in Absprache mit der Bezirksverwaltung
- Unterstützung der gewerkschaftlichen Hochschul- und Studierendenarbeit in der Region in Abstimmung mit der bezirklichen DGB-Jugend
- Mitarbeit in überregionalen Gremien, insbesondere im erweiterten Geschäftsführenden Bezirksvorstand

- Teilnahme an den Sitzungen des DGB-Bezirksvorstandes
- Führen und Leiten der Regionsgeschäftsstelle und des hauptamtlichen Arbeitsteams in der Region
- Leiten von regionalen Gremien
- verantwortliche Vertretung des DGB in der Region im Rahmen der durch Richtlinien und Beschlüsse zugewiesenen Aufgaben
- Erarbeitung von Stellungnahmen, Reden und Publikationen
- Lobbyarbeit und Öffentlichkeitsarbeit in der Region
- Kampagnen und Veranstaltungsmanagement
- Wahrnehmung von bezirksweiten Aufgaben und Funktionen im Auftrag des Geschäftsführenden Bezirksvorstandes
- Koordination und Gestaltung umfassender Politikthemen in Zusammenarbeit mit den Gewerkschaften, regions- und bezirkswweit
- Kosten- und Budgetverantwortung für die Region
- verantwortliche Führung von hauptamtlichen Mitarbeitern der Region

Wir erwarten:

- einschlägige Berufserfahrung von mindestens 4 Jahren
- politisches Verständnis
- Erfahrung in der Gewerkschaftsarbeit

Wir bieten:

- attraktive Arbeitsbedingungen (bei Vollzeit: 37-Stunden-Woche, 31 Tage Urlaub, gute Bedingungen zur Vereinbarung von Beruf und Familie, umfangreiche Sozialleistungen)
- gute Bezahlung
- gute Perspektiven
- ausgezeichnetes Weiterbildungs- und Führungskräftequalifizierungsprogramm
- kooperative Teamarbeit